



Geschäftsstelle des Kommunalen Rates
bei dem
Ministerium des Innern und für Sport
Rheinland-Pfalz

1101-0001-0301 331
1. Sitzung KR 03.02.2020

5. Februar 2020
Tel.: 06131/163587
Fax: 06131/16173587

**Ergebnisniederschrift über die
1. Sitzung des Kommunalen Rates
in der 6. Sitzungsperiode
am 3. Februar 2020 in Mainz**

Sitzungsbeginn: 14.00 Uhr
Sitzungsende: 14.25 Uhr
Vorsitz: Staatssekretär Randolph Stich
Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste Anlage

T a g e s o r d n u n g	
Tagesordnungspunkte	Unterlagen / Hinweise
1. Konstituierung	Mitgliederliste, Stand: 14.01.2020
2. Niederschrift über die 15. Sitzung vom 2. September 2019	übersandt mit Schreiben vom 23. Oktober 2019
3. Landesgesetz zur Umsetzung des Rechts der Gesundheitsfachberufe	KR 5/190 (MSAGD) übersandt mit Schreiben am 04. Januar 2020 (Umlaufver- fahren)
4. Landesverordnung zur Änderung der Landesverordnung über Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Immissionsschutzes	KR 6/2 (MUEEF)
5. Entwurf eines Landesgesetzes zur Änderung des Landeswahlgesetzes	KR 6/1 (Mdl/1)
6. Verschiedenes	



**Ergebnisniederschrift über die 1. Sitzung
des Kommunalen Rates am 3. Februar 2020 in Mainz**

Herr Staatssekretär Randolf Stich eröffnet die Sitzung.

Er stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Schreiben vom 14. Januar 2020 ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde.

Die Bekanntmachung wurde im Staatsanzeiger veröffentlicht.

Für die Sitzung haben sich entschuldigt:

Herr Landrat Günther Schartz,

Herr Landrat Dr. Fritz Brechtel und sein Vertreter Herr Hans-Joachim Mons,

Herr Landrat Dr. Alexander Saftig,

Herr Oberbürgermeister Michael Ebling,

Herr Bürgermeister Moritz Petry,

Herr Bürgermeister Aloysius Söhngen,

Herr 1. Kreisbeigeordneter Michael Mahler.

Der Kommunale Rat ist mit 21 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

Die schriftführende Person oder ihr Stellvertreter wird zur Vorbereitung der Niederschrift den Ablauf der Sitzungen mit Tonband aufzeichnen.



**Ergebnisniederschrift über die 1. Sitzung
des Kommunalen Rates am 3. Februar 2020 in Mainz**

TOP 1 Konstituierung

Herr Staatssekretär Stich betont, dass mit dem heutigen Tag die 6. Sitzungsperiode des Kommunalen Rates beginne. Eine aktuelle Mitgliederliste habe man den Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern zu dieser Sitzung übersandt.

Folgende Mitglieder seien neu:

Frau Oberbürgermeisterin Stefanie Seiler
Herr Bürgermeister Michael Cullmann
Herr Bürgermeister Moritz Petry
Herr 1. Kreisbeigeordneter Michael Mahlert
Frau Beigeordnete Natalie Bauernschmitt
Herr Ortsbürgermeister Helge Schwab
Frau Kreisbeigeordnete Birgit Meyreis
Frau Gerlinde Seidel (Kreistagsmitglied)

Neue stellvertretende Mitglieder seien

Herr Oberbürgermeister Prof. Dr. Marold Wosnitza
Herr Bürgermeister Markus Heintel
Herr Bürgermeister Rudolf Jacob
Frau 1. Kreisbeigeordnete Bianca Staßen
Herr Kreisbeigeordneter Rudolf Rinnen
Herr Michael Littig (Stadtratsmitglied)
Frau Katrin Vogel (Stadtratsmitglied)

Mit Blick auf die fünfte Sitzungsperiode, bleibe festzustellen, dass sich der Kommunale Rat mit 190 Vorlagen befasst habe.

Es handelte sich dabei um

62 Gesetzentwürfe,

94 Landesverordnungen,

22 Verwaltungsvorschriften sowie

12 sonstige Vorlagen (Vereinbarungen, Richtlinien etc.).

Davon konnten 139 Vorlagen im Umlaufverfahren behandelt werden.

Es gab insgesamt 15 Sitzungstermine. An 12 Sitzungstagen konnte die Beschlussfähigkeit nicht hergestellt werden. Man wünsche sich, dass dies in den kommenden Jahren eher die Ausnahme und nach Möglichkeit in allen Sitzungen Beschlussfähigkeit gegeben sei.

Herr Staatssekretär Stich führt aus, dass die Ratschläge und Einwendungen des Kommunalen Rates vom Ministerrat gehört würden.



**Ergebnisniederschrift über die 1. Sitzung
des Kommunalen Rates am 3. Februar 2020 in Mainz**

**TOP 2 Niederschrift über die 15. Sitzung des Kommunalen Rates vom
2. September 2019**

Die anwesenden Mitglieder erheben keine Bedenken gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 2. September 2019.

Die Niederschrift wird von den anwesenden Mitgliedern genehmigt.



**Ergebnisniederschrift über die 1. Sitzung
des Kommunalen Rates am 3. Februar 2020 in Mainz**

TOP 3 "Landesgesetz zur Umsetzung des Rechts der Gesundheitsfachberufe"

Drucksache KR 5/190 (MSAGD)

Das Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie wird vertreten durch Herrn Strohbach.

Vorstellung und Aussprache zu dem Landesgesetz zur Umsetzung des Rechts der Gesundheitsfachberufe wird nicht gewünscht.

Ergebnis:

Von den anwesenden Mitgliedern des Kommunalen Rates wird das "**Landesgesetz zur Umsetzung des Rechts der Gesundheitsfachberufe**" zustimmend zur Kenntnis genommen.



**Ergebnisniederschrift über die 1. Sitzung
des Kommunalen Rates am 3. Februar 2020 in Mainz**

TOP 4 "Landesverordnung zur Änderung der Landesverordnung über Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Immissionsschutzes"

Drucksache KR 6/2 (MUEEF)

Das Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten wird vertreten durch Herrn Sofsky.

Herr Sofsky stellt die zwei Regelungsgegenstände der Landesverordnung zur Änderung der Landesverordnung über Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Immissionsschutzes nochmals ausführlich dar.

Zum einen erfolge die Rückübertragung der Zuständigkeiten für zwei Anlagentypen des Anhangs 1 der Vierten Verordnung zur Durchführung des Bundesimmissionsschutzgesetzes. Die Zuständigkeit werde wieder auf die Kreis- und Stadtverwaltungen übertragen, da hier das Fachpersonal und die anlagenspezifischen Kenntnisse vorhanden seien.

Zum anderen solle die Zuständigkeit für die Lärmkartierung und die Lärmaktionsplanung mit Ausnahme der Ballungsräume Mainz, Ludwigshafen und Koblenz auf das Landesamt für Umwelt übertragen werden.

Da die Erstellung der Lärmaktionspläne dem Recht der kommunalen Selbstverwaltung aus Art. 28 Abs. 2 GG zuzuordnen sei, werde den einzelnen Kommunen die Möglichkeit eingeräumt, die Zuständigkeit weiterhin für sich zu reklamieren.

Herr Wefelscheid begrüßt, dass die Stadt Koblenz in der Lärmkartierung und Lärmaktionsplanung alleinig zuständig sei.

Herr Bürgermeister Spiegler bittet zu prüfen, ob das Recht der Kommunen, weiterhin eigenständig die Lärmaktionsplanung durchzuführen, nicht in die Verordnung direkt aufgenommen werden könne.

Herr Sofsky erläutert, dass, dem Vorbild einer straßenverkehrsrechtlichen Zuständigkeitsverordnung folgend, die Gebietskörperschaften, die am Beibehalt der Verwaltungsaufgabe interessiert sind, jederzeit in den offenen Katalog der zuständigen Behörden aufgenommen werden könnten. Dies gelte auch ohne explizite Klarstellung im Verordnungstext für den Zeitraum des Verordnungsgebungsverfahrens und danach.

Frau Oberbürgermeisterin Seiler sieht nunmehr auch eine Pflicht, mehr Verbindlichkeit in die Umsetzung zu bringen. Die Fachbehörden seien hier gefordert.

Ergebnis:

Von den anwesenden Mitgliedern des Kommunalen Rates wird der Entwurf der **"Landesverordnung zur Änderung der Landesverordnung über Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Immissionsschutzes"** zustimmend zur Kenntnis genommen.



**Ergebnisniederschrift über die 1. Sitzung
des Kommunalen Rates am 3. Februar 2020 in Mainz**

TOP 5 "Neuntes Gesetz zur Änderung des Landeswahlgesetzes"

Drucksache KR 6/1 (Mdl/1)

Das Ministerium des Innern und für Sport wird vertreten durch Frau Zartmann.

Frau Bürgermeisterin Volk bittet darum, dass große kreisangehörige Städte hinsichtlich der Zulassung von zentralen Auszählungen genauso wie kreisfreie Städte behandelt werden sollen.

Frau Zartmann entgegnet, dass dies bei der Kommunalwahl relevant gewesen sei. Bei den Landtagswahlen sei dies bisher nicht von Belang gewesen. Herr Landrat Puchtler regt an, dass man die Briefwahlabgabe unmittelbar beim zuständigen Wahlvorstand vornehmen könne. Zur Beschleunigung des Auszählverfahrens solle bei der Urnenwahl auf den Stimmzettelumschlag verzichtet werden.

Frau Zartmann bestätigt, dass man beide Hinweise in dem Gesetzentwurf berücksichtigt habe.

Herr Erbes erkundigt sich nochmals zum aktuellen Stand der Wahlkreiseinteilung.

Frau Zartmann verweist darauf, dass man im letzten Jahr die Anpassungen vorgenommen habe (vgl. **Achtes Landesgesetz zur Änderung des Landeswahlgesetzes vom 26. September 2019 [GVBl. S. 297]** und **TOP 3, 14. Sitzung des KR am 3. Juni 2019**).

Die Wahlkreiseinteilungen seien für die kommende Landtagswahl abgeschlossen.

Herr Wefelscheid spricht die strengen Vorgaben bei den Unterstützungssunterschriften an.

Frau Zartmann sagt zu, dass man sich dieses Themas annehmen werde.

Ergebnis:

Von den anwesenden Mitgliedern des Kommunalen Rates wird der Entwurf des **"Neunten Gesetzes zur Änderung des Landeswahlgesetzes"** zustimmend zur Kenntnis genommen.



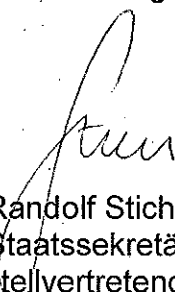
**Ergebnisniederschrift über die 1. Sitzung
des Kommunalen Rates am 3. Februar 2020 in Mainz**

TOP 6 Verschiedenes

- a) Frau Oberbürgermeisterin Seiler bittet, dass sich der Kommunale Rat in einer der nächsten Sitzungen mit dem Thema „Grundsteuer B“ beschäftigen solle.
- b) Frau Beigeordnete Eder fragt nach dem Stand des Nahverkehrsgesetzes und der Behandlung im Kommunalen Rat.
Herr Staatssekretär Stich teilt mit, dass sich der Kommunale Rat umgehend mit dem Gesetz beschäftige, sobald das Verfahren einen entsprechenden Stand erreicht habe.
- c) Frau Bürgermeisterin Volk gibt die Anregung, ob zur Verbesserung der Beschlussfähigkeit des Kommunalen Rates nicht zwei Stellvertreter für das eigentliche Mitglied bestellt werden können.

Die nächste Sitzung des Kommunalen Rates ist für Montag, 30. März 2020, 14.00 Uhr, vorgesehen.

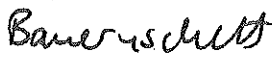
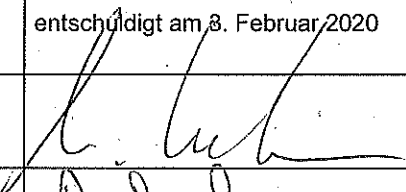
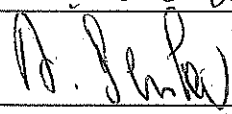

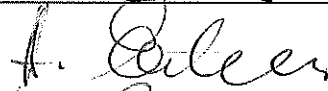
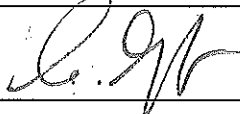
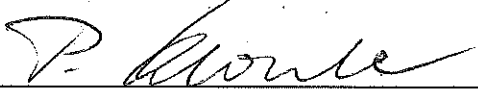
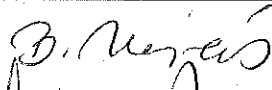

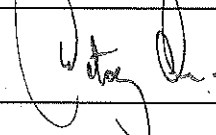
Die Sitzung endet um 14.25 Uhr.

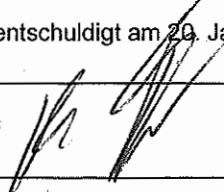

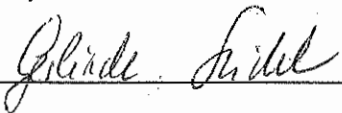
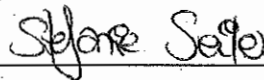
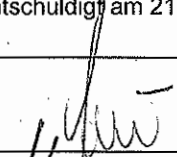
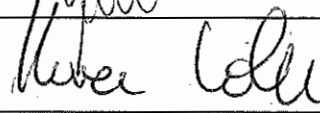

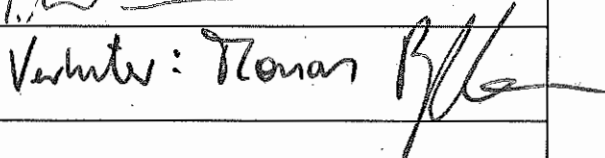

Randolf Stich
Staatssekretär
stellvertretendes
vorsitzendes Mitglied
des Kommunalen Rates


Karl Sander
stellvertretender Schriftführer

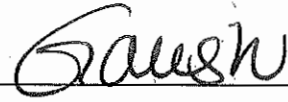
Kommunaler Rat
1. Sitzung der 6. Sitzungsperiode
am 3. Februar 2020
in Mainz

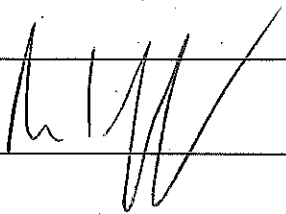
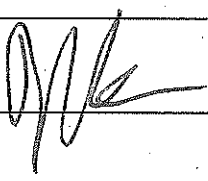
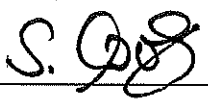
Mitglieder

Nr.	Name	Unterschrift
1	Bauernschmitt, Natalie	
2	Dr. Brechtel, Fritz	entschuldigt am 3. Februar 2020
3	Cullmann, Michael	
4	Denker, Anke	
5	Ebling, Michael	entschuldigt am 3. Februar 2020
6	Eder, Katrin	
7	Erbes, Heribert	
8	Glogger, Christoph	
9	Hirsch, Thomas	
10	Labonte, Peter	
11	Mahlert, Michael	entschuldigt am 22. Januar 2020
12	Meyreis, Birgit	
13	Peifer, Thomas	
14	Petry, Manfred	

15	Petry, Moritz	entschuldigt am 29. Januar 2020
16	Puchtler, Frank	
17	Dr. Saftig, Alexander	entschuldigt am 3. Februar 2020
18	Schartz, Günther	entschuldigt am 3. Februar 2020
19	Schwab, Helge	
20	Seidel, Gerlinde	
21	Seiler, Stefanie	
22	Söhngen, Aloysius	entschuldigt am 21. Januar 2020
23	Spiegler, Ralph	
24	Volk, Ilona	
25	Wefelscheid, Stephan	
26	Weidenbach, Bernd	Vertreter: 
27	N.N.	

Stellvertretende Mitglieder

Nr.	Name	Unterschrift
27	Ableiter, Claus	
28	Breyer, Eveline	
29	Dr. Ganster, Susanne	
30	Garbes, Elvira	
31	Heintel, Markus	

32	Jacob, Rudolf	
33	Laschet-Einig, Gabriele	
34	Littig, Michael	
35	Lütkefeder, Klaus	
36	Mons, Hans-Joachim	entschuldigt am 3. Februar 2020
37	Müller, Klaus	
38	Pryzbilla, Thomas	
39	Rinnen, Rudolf	
40	Treis, Wolfgang	
41	Vogel, Katrin	
42	Wolf, Steffen	
43	Prof. Dr. Wosnitza, Marold	
44		
45		
46		
47		
48		
49		
50		